

Laufende Sommersaison 2020

Positive Entwicklung im August wird durch Reisewarnung im September gedämpft

Im Monat September 2020 kamen rund 183.200 Besucher nach Vorarlberg. Diese buchten 641.200 Nächtigungen. Verglichen mit dem Vorjahresmonat gingen die Ankünfte um 14,2% und die Nächtigungen um 2,6% zurück. Das Auswärtige Amt Deutschlands erklärte Vorarlberg am 24.9.2020 zum Covid-19-Risikogebiet und warnte vor touristischen Reisen nach Vorarlberg. Daraufhin reisten viele deutsche Urlauber vorzeitig ab.

Auch im Monat September 2020 war sichtbar, dass Urlauber vorzugsweise Nächtigungen in gewerblichen (+34,1%) und privaten Ferienwohnungen (+15,0%) buchten. Ebenso waren Übernachtungen auf Campingplätzen (+32,8%) im September sehr beliebt. Nächtigungsrückgänge hingegen meldeten Betreiber von Hotels, Gasthöfen, Pensionen (-9,4%) und Anbieter von Privatzimmern (-9,1%).

Ankünfte und Nächtigungen nach Kategorien

September 2020	Ankünfte		Nächtigungen	
		%-Veränderung		%-Veränderung
Gesamt	183.205	-14,2	641.182	-2,6
Gewerbliche Beherbergungsbetriebe	126.429	-17,8	425.203	-5,1
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	116.061	-19,7	365.227	-9,4
Gewerbliche Ferienwohnungen	10.368	13,8	59.976	34,1
Privatquartiere	21.334	-2,7	128.533	10,8
Private Ferienwohnungen	17.353	-0,7	110.422	15,0
Privatzimmer	3.981	-10,5	18.111	-9,1
Andere Unterkünfte	35.442	-6,6	87.446	-7,6
Campingplätze	16.280	53,7	55.048	32,8
Sonstige Unterkünfte	19.162	-29,9	32.398	-39,1

Die Tourismusregionen Montafon (+7.100), Alpenregion Bludenz (+6.100), Bregenzerwald (+5.100) und Arlberg (+4.500) erzielten im Monat September 2020 Nächtigungsgewinne. Nächtigungseinbußen wurden hingegen von den Regionen Kleinwalsertal (-23.700) und Bodensee-Vorarlberg (-16.400) gemeldet.

Ankünfte und Nächtigungen nach Tourismusregionen

September 2020	Ankünfte			Nächtigungen		
		Veränderung geg. Vorjahr			Veränderung geg. Vorjahr	
		absolut	in %		absolut	in %
Vorarlberg	183.205	-30.393	-14,2	641.182	-17.331	-2,6
Regionen						
Alpenregion Bludenz	24.445	-3.441	-12,3	83.873	6.081	7,8
Arlberg	9.549	682	7,7	27.086	4.526	20,1
Bodensee-Vorarlberg	53.739	-13.889	-20,5	118.840	-16.382	-12,1
Bregenzerwald	35.803	-3.275	-8,4	136.402	5.116	3,9
Kleinwalsertal	26.668	-9.179	-25,6	155.260	-23.731	-13,3
Montafon	33.001	-1.291	-3,8	119.721	7.059	6,3

Die Vorarlberger Tourismusbetriebe meldeten in den Monate Mai bis September 2020 rund 803.400 Gäste und 2.932.700 Übernachtungen. Verglichen mit den Monaten Mai bis September 2019 lag der Besucherrückgang bei 28,7%. Die Nächtigungen gingen um 20,9% zurück. Die positive Entwicklung im August 2020 wurde durch die coronabedingten Reiseeinschränkungen im September wieder gedämpft.

Mit Ausnahme der gewerblichen Ferienwohnungen (+2,4%) wurden in allen anderen Bereichen in der laufenden Sommer 2020 Nächtigungsminderungen registriert. Die größten Geschäftseinbußen registrierte die Kategorie Hotels, Gasthöfe und Pensionen. In diesem Segment wurden in den Monaten Mai bis September 2020 im Vergleich zur Vorjahressaison rund 518.200 weniger Nächtigungen gebucht.

Ankünfte und Nächtigungen nach Kategorien

Mai 2020 bis September 2020	Ankünfte		Nächtigungen	
		%-Veränderung		%-Veränderung
Gesamt	803.362	-28,7	2.932.695	-20,9
Gewerbliche Beherbergungsbetriebe	512.778	-32,3	1.762.124	-22,5
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	459.631	-34,5	1.453.243	-26,3
Gewerbliche Ferienwohnungen	53.147	-2,9	308.881	2,4
Privatquartiere	117.438	-12,4	705.413	-6,8
Private Ferienwohnungen	98.547	-10,8	617.369	-5,5
Privatzimmer	18.891	-19,5	88.044	-15,4
Andere Unterkünfte	173.146	-26,7	465.158	-31,1
Campingplätze	85.260	-0,7	297.362	-3,7
Sonstige Unterkünfte	87.886	-41,5	167.796	-54,2

Die Tourismusdestination Arlberg konnte in den Monaten Mai bis September 2020 einen Nächtigungszuwachs verzeichnen, alle anderen Regionen meldeten Nächtigungseinbußen. Überdurchschnittlich hoch war das Nächtigungsminus in der Region Bodensee-Vorarlberg (-335.000).

Ankünfte und Nächtigungen nach Tourismusregionen

Mai 2020 bis September 2020	Ankünfte			Nächtigungen		
		Veränderung geg. Vorjahr absolut	in %		Veränderung geg. Vorjahr absolut	in %
Vorarlberg	803.362	-323.636	-28,7	2.932.695	-773.108	-20,9
Regionen						
Alpenregion Bludenz	108.780	-45.544	-29,5	407.042	-95.192	-19,0
Arlberg	44.562	-1.572	-3,4	148.548	4.731	3,3
Bodensee-Vorarlberg	225.986	-164.965	-42,2	517.669	-334.962	-39,3
Bregenzerwald	151.176	-42.967	-22,1	617.311	-113.936	-15,6
Kleinwalsertal	119.108	-38.853	-24,6	651.132	-159.687	-19,7
Montafon	153.750	-29.735	-16,2	590.993	-74.062	-11,1

Inländische Gäste buchten in den Monaten Mai bis September 2020 rund 461.000 Nächtigungen in Vorarlberg. Dies waren rund 18.800 Nächtigungen weniger als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Für Vorarlberg ist Deutschland das touristisch bedeutendste Herkunftsland. Rund 62% aller Nächtigungen in den Monaten Mai bis September 2020 wurden von Besuchern aus Deutschland getätigt. Der Nächtigungsrückgang in diesem Zeitraum lag gegenüber der Vorjahressaison bei rund 334.800 Nächtigungen. Es wurden auch weniger Übernachtungen von Gästen aus der Schweiz (-90.400), den Niederlanden (-52.900), Frankreich (-37.400) und dem Vereinigten Königreich (-29.700) gebucht.

Ankünfte und Nächtigungen nach Herkunftsländern

Mai 2020 bis September 2020	Ankünfte	Veränderung geg. Vorjahr		Nächtigungen	Veränderung geg. Vorjahr	
		absolut	in %		absolut	in %
Gesamt	803.362	-323.636	-28,7	2.932.695	-773.108	-20,9
Herkunftsländer						
Österreich	170.732	-33.817	-16,5	461.034	-18.779	-3,9
Deutschland	456.053	-148.711	-24,6	1.817.269	-334.798	-15,6
Schweiz u. Liechtenstein	90.622	-36.561	-28,7	261.729	-90.431	-25,7
Niederlande	40.297	-10.497	-20,7	217.206	-52.949	-19,6
Belgien	9.760	-2.867	-22,7	53.684	-15.231	-22,1
Frankreich, Monaco	10.991	-12.139	-52,5	40.210	-37.383	-48,2
Italien	4.485	-6.658	-59,8	13.400	-14.168	-51,4
Tschechische Republik	2.690	-2.950	-52,3	8.962	-11.383	-55,9
Polen	1.755	-1.984	-53,1	7.453	-2.745	-26,9
Luxemburg	1.622	-584	-26,5	7.356	-1.806	.
Ungarn	1.482	-1.457	-49,6	4.952	-3.421	-40,9
Vereinigtes Königreich	1.075	-8.214	-88,4	3.608	-29.691	-89,2
Dänemark	1.203	-3.309	-73,3	3.569	-9.245	.
Slowakei	682	-768	-53,0	2.114	-3.346	-61,3
übriges Ausland	9.913	-53.120	-84,3	30.149	-147.732	-83,1

In den Monaten Mai bis September 2020 ist die durchschnittliche Verweildauer gegenüber der Vorjahressaison gestiegen. In den Monaten Mai bis September 2020 verweilten Gäste durchschnittlich 3,65 Tage in Vorarlberg. Im Durchschnitt der letzten 10 Jahre liegt die Verweildauer bei 3,39 Tagen.

Ø Aufenthaltsdauer

Mai bis September	Ankünfte	Nächtigungen	Ø Aufenthaltsdauer
Ø 2011 - 2020	987.173	3.337.631	3,39
2011	881.413	3.114.450	3,53
2012	922.515	3.210.205	3,48
2013	954.134	3.273.776	3,43
2014	960.639	3.253.125	3,39
2015	1.003.952	3.303.645	3,29
2016	1.050.374	3.491.110	3,32
2017	1.074.563	3.531.163	3,29
2018	1.093.776	3.560.341	3,26
2019	1.126.998	3.705.803	3,29
2020	803.362	2.932.695	3,65